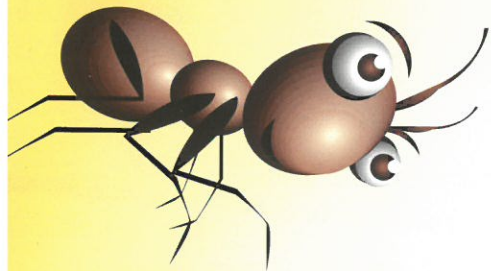


NATURERLEBNIS



AMEISENPFAD

Weißt du, dass Ameisen die heimlichen Herrscher dieser Erde sind. Wald- und Wegameisen gehören zu unserer Lebenswelt. Bei der Entdeckungsreise des „Naturerlebnis – Ameisenpfades“ am Klippitztörl lernen Kinder, Jugendliche und Erwachsene die faszinierende Welt der „gigantischen Riesen“ kennen. Lass dich auf ein „Ameisenabenteuer“ ein.



Als biologischer Schädlingsbekämpfer im Wald ist die Waldameise enorm wichtig. Nicht umsonst wird die Waldameise als „WALDPOLIZEI“ bezeichnet. So kann eine „Ameisenfestung“ bis zu 35.000 Motten, Fliegen und andere Insekten, 100.000 Raupen und bis zu 20.000 Schädlingspuppen im Jahr vertilgen. Insgesamt kann ein Ameisenvolk bis zu 10 Mio. Insekten und Forstschädlinge in einem Sommer erbeuten. Als „Waldpfleger“ trägt die Waldameise zu mehr als über 200 Pflanzenarten bei, indem sie die Pflanzensamen verbreitet.



Im „Ökosystem Wald“ lebt eine Vielzahl von Kleinstlebewesen, die für das ökologische Gleichgewicht enorm wichtig sind. Eines dieser „Naturwunder“ ist die Waldameise. Sie bewohnt eine Vielzahl unterschiedlicher Wälder – vom Mischwald bis zum Nadelwald – vom Tal bis zur Alpenregion und ist in ganz Österreich verbreitet.



Ein Ameisenvolk sammelt in einem Jahr über 100 kg Calcium und auch Mineralien für die Bodendüngung. Eine der wichtigsten Maßnahmen dieses „Waldpädagogischen Projektes“ ist die Aufklärung der Bevölkerung und die Besonderheit der Waldameise im „Ökosystem Wald“. Der „Ameisenpfad“ am Klippitztörl vermittelt am Beispiel der Waldameisen die empfindlichen Netzwerke des „Lebensraumes Wald“.



Waldameisen sind eine Besonderheit, da sie wie keine andere „Spezies“ die Zielsetzungen ökologisch nachhaltigen Waldbaus hinsichtlich biologischen Waldschutzes, Waldrandgestaltung, Artenvielfalt, Biodiversität, Totholz, Bodenlockerung und Pflanzenverbreitung reflektieren.



Vielleicht hast auch DU jetzt etwas mehr Achtung und eine bessere Beziehung zu diesen „Bewohnern“ unserer Wälder.

Nicht umsonst stehen Waldameisen unter strengem Naturschutz.



Naturerlebnis Ameisenpfad



Tourlänge: 2,6 km
Zeit: 2,5 Stunden
Kondition: leicht
Technik: leicht
Landschaft: ****
Erlebniswert: ****



Beschreibung:

Parkplatz Klippitztörl-Talstation Hoheggerlift der Beschilderung folgend Richtung Almhüttendorf-Klippitztörl – rechts abbiegen Richtung Hohenwartstraße – den beschilderten Waldweg weiter Richtung Ameisenfelsen – weiter die Hohenwartstraße entlang bis zur Abzweigung Panoramaweg, über die Holzbrücke der Sommerrodelbahn, nach 10 m links abbiegen, der Beschilderung folgend zur „Riaga-Halt“, den Waldpfad entlang bis zur unteren Brücke der Sommerrodelbahn Klippitztörl – unter der Holzbrücke den Pfad entlang bis zur „Ameisen-Wasserquelle“, weiter der Beschilderung folgend abwärts zum Almhüttendorf und dem Waldpfad folgend bis zur Talstation des Hoheggerliftes am Parkplatz Klippitztörl.

Information:

A-9462 Klippitztörl 26
Telefon ++43 4350/8166
office@klippitz.at
www.klippitz.at



NATURERLEBNIS

AMEISEN- PFAD

